



# Wasserzählerhausanschluss Wasserzählerbügel

Der Einbau und Betrieb von Wasserzählern ist immer wieder Grundlage für Rückfragen und Diskussionen.

Grundsätzlich möchten wir darauf hinweisen, dass in der **Technischen Regel – DVGW Arbeitsblatt W406 das komplette Zählermanagement ausführlich beschrieben** ist.

Es ist leider untersagt, dass dieses Arbeitsblatt im Ganzen oder in Auszügen verteilt werden darf, sodass hier nur eine grobe Zusammenfassung mit zusätzlichen Angaben möglich sind.

Die **DIN EN ISO 4064-5 behandelt die allgemeinen Einbaubedingungen für Wasserzähler**. Unter anderem wird hier auf den Einbau eines Wasserzählerbügels hingewiesen. Auch die **DIN 1988-200 und das DVGW Arbeitsblatt W365 behandeln den Einbau und die Ausrüstung von Wasserzähleranlagen**.

Der Wasserzähler und der Wasserzählerbügel sind Bestandteil der Wasserzähleranlage und beinhalten i. d. R. neben zwei Absperrventilen (vor und nach dem Wasserzähler) auch einen Rückflussverhinderer im KFR-Ventil oder einen Rückflussverhinderer der auch im Wasserzähler integriert sein kann. Der im Wasserzähler eingebauten Rückflussverhinderer ersetzt aber nicht den Rückflussverhinderer nach DIN EN 1717 und DIN 1988-100, sondern dient nur zur zusätzlichen Absicherung beim Ausfall oder beim Defekt des Rückflussverhinderers nach Norm.

In der DIN 1988-200 wird insbesondere unter den Punkt „Leitlinien für Wasserzähleranlagen“ ausführlich auf die Angaben zur Ausgestaltung einer Zähleranlage hingewiesen. (... „Bei Neuanlagen und bei der Veränderung alter Anlagen sind Halterungen, z.B. Wasserzählerbügel, für Hauswasserzähler einzubauen“).

Alle Hersteller von Wasserzählern weisen zusätzlich darauf hin, dass auf einen **spannungsfreien Einbau der Wasserzähler** geachtet werden soll. Der spannungsfreie Einbau ist nicht nur für den einwandfreien Betrieb und die Gewährleistung der Einhaltung der Messgenauigkeit notwendig, sondern reduziert auch die Schadenshäufigkeit durch auftretende Leckagen. Dies ist insbesondere bei Wasserzählern aus Composite-Werkstoff zu beachten.

*Der Qalcosonic W1 (Composite-Gehäuse) wird zur Sicherheit im Gegensatz zu Zählern mit Messinggehäuse ausgiebigen Verformungstest unterzogen, um hier die Messgenauigkeit und die Bruchigenschaften zu bestätigen. Trotzdem ist es sehr ratsam hier besonderen Wert auf den Einbau von Wasserzählerbügeln zu legen.*

Ein Wasserzähler ist heute nicht mehr nur als „Wasseruhr“ zu bezeichnen. Die Wasserzähler von heute (Ultraschallfunkwasserzähler) sind High-Tech Messgeräte die auch so behandelt und installiert werden müssen.

Für ein Mobiltelefon werden Schutzhüllen angeschafft und es wird sehr pfleglich damit umgegangen, um diese lange nutzen zu können und auch funktionstüchtig zu halten. Wir empfehlen Ihnen ähnliches auch bei der Installation von Wasserzählern zu berücksichtigen.

Weitere Informationen zu Wasserzählerbügeln und dem Einbau von Wasserzählern im Allgemeinen erhalten Sie gerne auf Nachfrage und unter [www.heitland-gmbh.de](http://www.heitland-gmbh.de) .